

Diese Bekanntmachung auf der TED-Website: <http://ted.europa.eu/udl?uri=TED:NOTICE:92821-2010:TEXT:DE:HTML>

L-Luxemburg: Schulungen für Ausbilder von Transplantationskoordinatoren

2010/S 63-092821

BEKANNTMACHUNG

Dienstleistungsauftrag

ABSCHNITT I: ÖFFENTLICHER AUFTRAGGEBER

I.1) **NAME, ADRESSEN UND KONTAKTSTELLE(N)**

Exekutivagentur für Gesundheit und Verbraucher (EAHC) — Referat Gesundheit

Jean-Monnet-Gebäude, rue Alcide de Gasperi

z. H. Ingrid Keller

2920 Luxemburg

LUXEMBURG

Tel. +352 4301-35330

E-Mail: EAHC-HP-TENDER@ec.europa.eu

Fax +352 4301-30359

Internet-Adresse(n)

Hauptadresse des Auftraggebers <http://ec.europa.eu/eahc/>

Adresse des Beschafferprofils <http://ec.europa.eu/eahc/health/tenders.html>

Weitere Auskünfte erteilen: die oben genannten Kontaktstellen

Verdingungs-/Ausschreibungs- und ergänzende Unterlagen (einschließlich Unterlagen für den wettbewerblichen Dialog und ein dynamisches Beschaffungssystem) sind erhältlich bei: den oben genannten Kontaktstellen

Angebote/Teilnahmeanträge sind zu richten an: die oben genannten Kontaktstellen

I.2) **ART DES ÖFFENTLICHEN AUFTRAGGEBERS UND HAUPTTÄTIGKEIT(EN)**

Europäische Institution/Agentur oder internationale Organisation

Sonstiges Öffentliches Gesundheitswesen

Der öffentliche Auftraggeber beschafft im Auftrag anderer öffentlicher Auftraggeber Nein

ABSCHNITT II: AUFTRAGSGEGENSTAND

II.1) **BESCHREIBUNG**

II.1.1) **Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber**

Schulungen für Ausbilder von Transplantationskoordinatoren.

II.1.2) **Art des Auftrags sowie Ort der Ausführung, Lieferung bzw. Dienstleistung**

Dienstleistungsauftrag

Dienstleistungskategorie: Nr. 8

II.1.3) **Gegenstand der Bekanntmachung**

Öffentlicher Auftrag

II.1.4) **Angaben zur Rahmenvereinbarung**

II.1.5) **Kurze Beschreibung des Auftrags oder Beschaffungsvorhabens**

Am 30.5.2007 nahm die Europäische Kommission eine „Mitteilung über Organspende und -transplantation“ an. Diese Mitteilung und die dazugehörige Folgenabschätzung enthielten eine Reihe von Vorschlägen für

Maßnahmen auf den Ebenen der Europäischen Union und der Mitgliedstaaten. Diese Maßnahmen sollen dazu beitragen, in der gesamten Europäischen Union mehr Organspender zu finden und die Qualität und Sicherheit der entsprechenden Verfahren zu gewährleisten. In der Mitteilung wurde ein doppeltes Vorgehen vorgeschlagen: zum einen ein Aktionsplan zur Förderung der aktiven Koordinierung und Zusammenarbeit zwischen den Mitgliedstaaten, zum anderen ergänzend dazu ein Rechtsinstrument, das die gemeinsamen Qualitäts- und Sicherheitsvorschriften enthält. Die Kommission nahm am 8.12.2008 den Vorschlag für eine Richtlinie und einen Aktionsplan an. Genauer gesagt, ermittelte die Kommission 10 prioritäre Maßnahmen, die sich in einem Aktionsplan 3 Herausforderungen zuordnen lassen. Der Aktionsplan stellt auf eine verstärkte Zusammenarbeit zwischen den Mitgliedstaaten ab, die auf der Ermittlung und Weiterentwicklung gemeinsamer Ziele und Leitlinien, einvernehmlich vereinbarten Indikatoren und Benchmarks, einer regelmäßigen Berichterstattung sowie der Ermittlung und dem Austausch vorbildlicher Verfahren beruht. Der Gegenstand des Auftrags besteht darin, in Abhängigkeit von Bevölkerung, Größe und vorhandenen funktionstüchtigen Strukturen des jeweiligen Mitgliedstaates, 1 bis 3 Personen aus jedem Mitgliedstaat zu schulen, die von dem Krankenhaus bzw. der lokalen/regionalen/nationalen Regierung, der sie unterstehen, zu Koordinatoren für die Organtransplantation ernannt wurden. Diese Personen werden zu „nationalen Ausbildern“ und mit der Aufgabe betraut, weitere Transplantationskoordinatoren in bestimmten Regionen der einzelnen Mitgliedstaaten weiterzuschulen.

II.1.6) **Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV)**
80510000

II.1.7) **Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen (GPA):**
Ja

II.1.8) **Aufteilung in Lose**
Nein

II.1.9) **Varianten/Alternativangebote sind zulässig:**
Nein

II.2) **MENGE ODER UMFANG DES AUFTRAGS**

II.2.1) **Gesamtmenge bzw. -umfang**
ohne MwSt. 300 000 EUR

II.2.2) **Optionen**
Nein

II.3) **VERTRAGSLAUFZEIT BZW. BEGINN UND ENDE DER AUFTRAGSAUSFÜHRUNG**
Dauer in Monaten 22 (ab Auftragsvergabe)

ABSCHNITT III: RECHTLICHE, WIRTSCHAFTLICHE, FINANZIELLE UND TECHNISCHE INFORMATIONEN

III.1) **BEDINGUNGEN FÜR DEN AUFTRAG**

III.1.1) **Geforderte Kautionen und Sicherheiten**
Siehe Ausschreibungsunterlagen.

III.1.2) **Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen bzw. Verweis auf die maßgeblichen Vorschriften (falls zutreffend)**
Siehe Ausschreibungsunterlagen.

III.1.3) **Rechtsform der Bietergemeinschaft, an die der Auftrag vergeben wird**
Siehe Ausschreibungsunterlagen.

III.1.4) **Sonstige besondere Bedingungen an die Auftragsausführung**
Nein

III.2) **TEILNAHMEBEDINGUNGEN**

III.2.1) **Persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers sowie Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister**

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen: Siehe Ausschreibungsunterlagen.

III.2.2) **Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit**

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen: Siehe Ausschreibungsunterlagen.

Möglicherweise geforderte Mindeststandards Siehe Ausschreibungsunterlagen.

III.2.3) **Technische Leistungsfähigkeit**

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:

Siehe Ausschreibungsunterlagen.

Möglicherweise geforderte Mindeststandards

Siehe Ausschreibungsunterlagen.

III.2.4) **Vorbehaltene Aufträge**

Nein

III.3) **BESONDERE BEDINGUNGEN FÜR DIENSTLEISTUNGSaufTRÄGE**

III.3.1) **Die Erbringung der Dienstleistung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten**

Nein

III.3.2) **Juristische Personen müssen die Namen und die berufliche Qualifikation der Personen angeben, die für die Ausführung der betreffenden Dienstleistung verantwortlich sein sollen**

Ja

ABSCHNITT IV: VERFAHREN

IV.1) **VERFAHRENSART**

IV.1.1) **Verfahrensart**

Offenes Verfahren

IV.1.2) **Beschränkung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden**

IV.1.3) **Verringerung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer im Laufe der Verhandlung bzw. des Dialogs**

IV.2) **ZUSCHLAGSKRITERIEN**

IV.2.1) **Zuschlagskriterien**

Wirtschaftlich günstigstes Angebot die Kriterien, die in den Verdingungs-/Ausschreibungsunterlagen, der Aufforderung zur Angebotsabgabe oder zur Verhandlung bzw. in der Beschreibung zum wettbewerblichen Dialog aufgeführt sind

IV.2.2) **Es wird eine elektronische Auktion durchgeführt**

Nein

IV.3) **VERWALTUNGSINFORMATIONEN**

IV.3.1) **Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber**

EAHC/2010/HEALTH/03.

IV.3.2) **Frühere Bekanntmachungen desselben Auftrags**

Nein

IV.3.3) **Bedingungen für den Erhalt von Verdingungs-/Ausschreibungs- und ergänzenden Unterlagen**

Schlussstermin für die Anforderung von oder Einsicht in Unterlagen 11.5.2010 - 16:00

Die Unterlagen sind kostenpflichtig Nein

IV.3.4) **Schlussstermin für den Eingang der Angebote bzw. Teilnahmeanträge**

20.5.2010 - 16:00

IV.3.5) **Tag der Absendung der Aufforderung zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber**

IV.3.6) **Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge verfasst werden können**

Spanisch. Dänisch. Deutsch. Griechisch. Englisch. Französisch. Italienisch. Niederländisch. Portugiesisch. Finnisch. Schwedisch. Tschechisch. Estnisch. Ungarisch. Litauisch. Lettisch. Maltesisch. Polnisch. Slowakisch. Slowenisch. Irisch. Bulgarisch. Rumänisch.

IV.3.7) **Bindefrist des Angebots**

Frist in Monaten 8 (ab Schlussstermin für den Eingang der Angebote)

IV.3.8) **Bedingungen für die Öffnung der Angebote**

Tag: 3.6.2010 - 10:00

Ort 12, rue Guillaume Kroll (Drosbach-Gebäude), Raum A3/043, 1882 Luxemburg, LUXEMBURG.

Personen, die bei der Öffnung der Angebote anwesend sein dürfen Ja

1 Vertreter je Bieter. Interessierte Bieter werden darum gebeten, sich bis spätestens bis zum 1.6.2010

per E-Mail oder Fax anzumelden. Bei der Öffnung kann vom Vertreter des Bieters die Vorlage des

Berechtigungsnachweises/der Vollmacht verlangt werden, damit dieser/diese von der Exekutivagentur überprüft werden kann.

ABSCHNITT VI: ZUSÄTZLICHE INFORMATIONEN

VI.1) **DAUERAUFTRAG**

Nein

VI.2) **AUFTRAG IN VERBINDUNG MIT EINEM VORHABEN UND/ODER PROGRAMM, DAS AUS GEMEINSCHAFTSMITTELN FINANZIERT WIRD**

Ja

geben Sie an, um welche Vorhaben und/oder Programme es sich handelt Beschluss Nr. 1350/2007/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 23.10.2007 über ein zweites Aktionsprogramm der Gemeinschaft im Bereich der Gesundheit (2008–13).

VI.3) **SONSTIGE INFORMATIONEN**

VI.4) **NACHPRÜFUNGSVERFAHREN/RECHTSBEHELFSVERFAHREN**

VI.4.1) **Zuständige Stelle für Nachprüfungsverfahren**

Gericht der Europäischen Union

rue du Fort Niedergrünwald

2925 Luxemburg

LUXEMBURG

E-Mail: CFI.Registry@curia.europa.eu

Tel. +352 4303-1

Internet: <http://curia.europa.eu/en/index.htm>

Fax +352 4303-2100

VI.4.2) **Einlegung von Rechtsbehelfen**

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: Innerhalb von 2 Monaten ab Mitteilung an den Beschwerdeführer oder, in Ermangelung dessen, ab dem Zeitpunkt, zu dem der Kläger von dem

Sachverhalt Kenntnis erlangt hat. Das Einreichen einer Beschwerde beim Europäischen Bürgerbeauftragten bewirkt weder die Unterbrechung dieses Zeitraums noch den Beginn eines neuen Zeitraums.

VI.4.3) **Stelle, bei der Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erhältlich sind**

Gericht der Europäischen Union
rue du Fort Niedergrünwald
2925 Luxemburg
LUXEMBURG
E-Mail: CFI.Registry@curia.europa.eu
Tel. +352 4303-1
Internet: <http://curia.europa.eu/en/index.htm>
Fax +352 4303-2100

VI.5) **TAG DER ABSENDUNG DIESER BEKANNTMACHUNG:**
19.3.2010